

In Therapie

Mit dem Theaterensemble Herrenhausen durchs Jahr.



„Ist dies schon Wahnsinn, so hat es doch Methode.“ (Shakespeare)

Mai 2022



Frühlingsgefühle - heimliches Glück.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29	30	31					

Juli 2022



Weltenspiel - in guten Händen.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31							

Oktober 2022



Time of my life: Die große Hannakova - der Drahtseilakt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30	31						

Januar 2023



Die wahnsinnigen drei Könige.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29	30	31					

Hatschi! – Meine Seele hat genießt. Gelegentlich kränkt sie – die Seele. Mal hustelt sie, mal fröstelt sie, mal durchlebt sie einen Fiebertraum. Ursachen dafür gibt es viele: fragile Herzen, die im Weltgeschehen oder in Liebesangelegenheiten einen Schaden nahmen, Brotjobs mit dem Nährwert einer Toastscheibe, Weggabelungen ohne Schilder, die uns ratlos machen. Wenn selbst die Sonnenseite des Lebens ziemlich schattig erscheint, kann man schon mal den Verstand verlieren. Oder die Nerven. Oder beides. Das ist ein Ausnahmezustand, der an den Kräften zehrt. Und so wächst in uns der Wunsch, bald wieder auf der Spur zu sein. Diesmal aber auf der richtigen Spur, der eigenen Spur. Wir wollen uns selbst auf die Spur kommen. Bei näherer Betrachtung des Seeleninfekts und aller Untersuchungsbefunde stellt sich ohnehin die Frage, wer hier den Verstand verloren hat: Bin wirklich ich es oder sind es nicht vielmehr die anderen? Oder eben die ganze Welt? Wie auch immer – wir feiern den Heilungsprozess und begeben uns auf die Suche nach dem eigenen Warum und Wie.

Fürs Anderssein (auf Zeit und auch auf Dauer).

Für Inspiration statt Isolation.

Für besondere Lebensphasen.

Fürs Weltgeschehen.

Für das Gefühl, ein Alien zu sein.

Für die Gewissheit, ein Alien sein zu dürfen.

Für Luftsprünge.

Für Kreativität.

Für Spielfreude.

Für Herz, Bauch und Verstand.

Für Umarmungen.

Für alle, die ein Netz spannen.

Für alle, die auf das Netz vertrauen dürfen.

Idee und Anleitung: Ruth

Fotos: Olli

Inspiration und Darstellung: Hanna, Marion, Jens, Markus, Olli, Werner, Ruth